

## Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort

### Sprachförderung – Ausgabe 63

Hatschi

Katrin Domröse & Christiane Hoffschildt



#### Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus der „Kreativen Ideenbörse Kindergarten“ der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

► Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie hier.



#### Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

► Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie hier.



#### Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an [info@edidact.de](mailto:info@edidact.de) oder per Telefon 09221 / 949-204.

Ihr Team von eDidact

## Hatschi

**Fördert:****Bildungsbereiche:****Anspruch:****Anzahl der Kinder:****Räumliche Voraussetzungen:****Materialien:****Kosten:****Vorbereitung:****Durchführungszeit:**

- auditive Merkfähigkeit
- auditive Aufmerksamkeit
- Zählen im Zahlenraum bis 4
- Zuhören in der Gruppe
- Sprache und Literacy
- Mathematik
- mittel
- beliebig
- ruhige Umgebung
- Hör-CD und CD-Player
- –
- ca. 5 Minuten
- ca. 10 Minuten

Eine altersentsprechende auditive Merkfähigkeit ist notwendig, um Sprache inhaltlich richtig und vollständig verstehen und somit auch Aufträge umsetzen zu können. Diese Fähigkeit sollte bis zum Schulalter gut ausgebaut werden, da sich die Kinder dann Zahlen, Buchstaben und Wörter merken können müssen, um im Schriftsprach- und Zahlenerwerb mithalten zu können. Voraussetzung ist eine ausreichende (auditive) Aufmerksamkeit.

Die Kinder hören jemanden niesen und husten. Die Anzahl der „Nieser“ und „Huster“ variiert zwischen zwei und vier Mal und die Kinder sollen zählen, wie oft geniest und gehustet wurde. Dabei müssen sie auditiv aufmerksam sein und sich merken, wie häufig sie welches Geräusch hören. Da es zwei Geräusche sind, die sie zählen müssen, ist insbesondere auch die auditive Merkfähigkeit von Bedeutung.

**Tipp:**

Es ist sinnvoll, den Kindern eine Strategie an die Hand zu geben, wie sie am besten mitzählen können. Entweder zählen sie mit Hilfe ihrer Finger oder Sie legen jedem Kind vier Steine oder Klötze hin, die diese als Zählhilfe nehmen können.

**Tipp für Sprachförderung im Alltag:**

Zählen Sie gemeinsam mit den Kindern Geräusche im Alltag, um die auditive Merkfähigkeit zu fördern. Hören Sie beispielsweise die Kirchturmuhren läuten und zählen Sie die Glockenschläge. Wenn jemand mehrfach niest, dann zählen Sie, wie oft derjenige geniest hat.